

Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land


Herzlich Willkommen!

Wir sind die Sozialassistent*Innen

des Berufskollegs Tecklenburger Land

2025/2026



Klick mich 

Wir möchten Euch einen Einblick in unsere Ausbildung geben und Euch zeigen, was wir so machen.

Außerdem könnt Ihr hier erfahren, wie Ihr ein*e Sozialassistent*In werden könnt und was Ihr anschließend mit dieser Ausbildung machen könnt!

Diese Inhalte erwarten Euch:

- ▶ **Voraussetzungen**
- ▶ **Inhalt und Dauer der Ausbildung**
- ▶ **Praktikum**
- ▶ **Berufsmöglichkeiten**
- ▶ **Erfahrungen**
- ▶ **Tätigkeitsbereiche eines*er Sozialassistent*in**
- ▶ **Unser Berufskolleg**
- ▶ **Kontakt**
- ▶ **Anreise**



Inhalt und Dauer der Ausbildung

Die Ausbildung findet größtenteils in der Schule statt. Im Rahmen der Ausbildung finden drei Praktika (16 Wochen) in Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, Seniorenheimen oder Krankenhäusern statt. Das erste Praktikum ist vier Wochen lang und die beiden anderen jeweils sechs Wochen.

Die Stundentafel:

Stundentafel Berufsfachschule			
Fachbereich: Gesundheit/Erziehung und Soziales			
Berufsabschluss nach Landesrecht und mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)			
Staatlich geprüfte Sozialassistentin/Staatlich geprüfter Sozialassistent			
Lernbereiche/Fächer	Unterrichtsstunden		
	1. Jahr	2. Jahr	Summe
Berufsbezogener Lernbereich	[920 – 1040]	[920 – 1040]	[1920 – 2080]
<i>bereichsspezifische Fächer¹</i>	<i>720 – 800</i>	<i>720 – 800</i>	<i>1440 – 1600</i>
<i>Erziehung und Soziales</i>	<i>210 – 240</i>	<i>210 – 240</i>	<i>420 – 480</i>
<i>Gesundheitsförderung und Pflege</i>	<i>430 – 480</i>	<i>430 – 480</i>	<i>860 – 960</i>
<i>Arbeitsorganisation und Recht</i>	<i>80</i>	<i>80</i>	<i>160</i>
Mathematik	80 – 120	80 – 120	160 – 240
Englisch	80 – 120	80 – 120	160 – 240
Berufsübergreifender Lernbereich	[200 – 360]	[200 – 360]	[400 – 720]
Deutsch/Kommunikation	80 – 120	80 – 120	160 – 240
Religionslehre ²	40 – 80	40 – 80	80 – 160
Sport/Gesundheitsförderung	40 – 80	40 – 80	80 – 160
Politik/Gesellschaftslehre	40 – 80	40 – 80	80 – 160
Differenzierungsbereich	40 – 280	40 – 280	80 – 560
Gesamtstundenzahl	1280 – 1400	1280 – 1400	2560 – 2800

Das bereichsspezifische Fach "Gesundheit und Pflege" ist ein Bündelfach. Hierzu zählen der theoretische und praktische Pflegeunterricht und die Theorie und Praxis der Hauswirtschaft.

Inhalt und Dauer der Ausbildung



Im fachpraktischen Hauswirtschaftsunterricht lernt man, wie Mahlzeiten zubereitet und z. B. Tische festlich eingedeckt werden. Des Weiteren lernt man besondere Kostformen kennen, welche das Krankheitsbild und die körperlichen Einschränkungen berücksichtigen.



Im Fach "Gesundheitsförderung und Pflege" lernt man nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch, wie z. B. ältere und kranke Menschen pflegerisch professionell unterstützt werden können.

Inhalt und Dauer der Ausbildung

Im Lernbereich "Erziehung und Soziales" lernen wir z. B. das Planen von Beschäftigungsangeboten. Hier seht Ihr, was wir zum Thema Weihnachten geplant und anschließend gebastelt haben.



Der gesamte Unterricht wird seit diesem Jahr in der Oberstufe technisch gestaltet denn wir haben...

iPads



Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Und ob, haben sich die angehenden Sozialassistenten/innen gedacht und die Geschichten, die traditionell auf Kalenderrückseiten zu finden sind, in kleinen Lesehaften zusammengestellt.

„Vielleicht können wir damit den Corona- Alltag in Alten- und Pflegeheimen ein bisschen unterhaltsamer machen.“ Die leicht verständlichen, kurzen und von alltäglichen Themen handelnden Geschichten regen zu Gesprächen an und sollen nun an soziale und Pflegende Einrichtungen verteilt werden. Die Oberstufe der Sozialassistentenz setzte sich dabei auch mit der Frage auseinander, inwiefern sich Kalendergeschichten als Lesestoff für alte, kranke und behinderte Menschen eignen und konnten so auf ihr Fachwissen der berufsspezifischen Fächer zurückgreifen. Das fächerübergreifende Projekt soll in den kommenden Jahrgängen wiederholt werden.



Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Praktikum

Wir vom BK-IBB absolvieren in der **Ausbildung zum/zur Sozialassistent/in drei Praktika.**

Die beiden Praktika in der Unterstufe finden im **Seniorenheim, im Krankenhaus oder in der ambulanten Pflege** statt.

In der Oberstufe wird ein Praktikum in **Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen** absolviert. Die Praktikumsdauer beträgt **insgesamt 16 Wochen.**

Das erste Praktikum dauert 4 Wochen und die beiden anderen Praktika dauern 6 Wochen.

Im ersten Praktikum (Unterstufe) kann man sich aussuchen, ob das Praktikum in der Pflege oder in der Betreuung stattfinden soll. Dieses findet in der Regel nach den Herbstferien statt. Das zweite Praktikum (Unterstufe) findet nach den Osterferien und das dritte Praktikum (Oberstufe) nach den Herbstferien statt.

Die Praktika ermöglichen Einblicke in verschiedene Berufe des Gesundheitswesens.



Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Praktikum



Das Blutdruckmessen gehört zum Praxisalltag. Im Unterricht entwickelte Spiele können im Praktikum ausprobiert werden.



Praktikum im Krankenhaus: Hier werden viele Pflegematerialien gelagert. Da muss man manchmal richtig suchen.



Los geht es! Der Dienst im ambulanten Pflegedienst beginnt.



Oh je. Einem Patienten geht es nicht gut. Schnell die Nierenschale holen!

Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Berufsmöglichkeiten

Nach 2 Jahren ist Deine Ausbildung beendet. Du hast dann einen vollwertigen Berufsabschluss:

Staatlich geprüfte Sozialassistentin/ staatlich geprüfter Sozialassistent mit der Zusatzqualifikation der "Betreuungskraft"



Perspektiven:

nach bestandener Abschlussprüfung kannst Du zum Beispiel einer **Berufstätigkeit im Bereich** der

- **Alten- und Krankenpflege** und
- **in Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen** nachgehen.

Eine weitere Möglichkeit wäre, dass Du Dich für eine **aufbauende Ausbildung** oder den **Besuch einer Fachschule** entscheidest. Einige Möglichkeiten sind:

- **Altenpflege**
- **Gesundheits- und Krankenpflege**
- **Fachschule für Heilerziehungspflege** (ggf. mit Fachhochschulreife)
- **Fachschule für Sozialpädagogik** (ggf. mit Fachhochschulreife)

Für den Besuch einer Fachschule (**Ausbildung zum/r Erzieher*in oder Heilerziehungspfleger*in**) benötigst Du z. B. eine **abgeschlossene Ausbildung** in einem sozialen Beruf. Mit Deinem Abschluss als **staatlich geprüfte*r Sozialassistent*in**, kannst Du Dich auch in den Fachschulen bewerben!

Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Erfahrungen

Der Pflegeberuf bringt viele schöne Situationen mit sich. Die Menschen freuen sich, wenn wir in deren Lebensbereiche kommen. Sie sind sehr dankbar und schenken einem schon ganz früh morgens ein Lächeln. Allerdings kommt das Pflegepersonal während der Ausbildung und im späteren Beruf mit vielen **Gerüchen und Körperflüssigkeiten** in Kontakt.

Vielleicht machst Du Dir Sorgen, dass Du da nicht mit umgehen könntest, da Du Dich vor diesen Situationen ekelst. Am Anfang ist es vielleicht ein bisschen unangenehm, aber darüber musst Du Dir eigentlich keine Gedanken machen.

Denn das **Thema Ekelmanagement** ist eines der ersten Themen, das im Unterricht besprochen wird. Hier lernt man zum Beispiel, dass Ekel ein angeborener Instinkt, und somit ein **Schutzmechanismus** ist. Vor allem aber lernst Du, wie Du damit umgehen kannst!

Am Anfang ist man immer schüchtern, sobald man in eine neue Klasse oder in einen neuen Betrieb kommt. Wir haben erlebt, dass, egal wo du bist, man dich immer herzlich aufnimmt.

Man wird immer auf Menschen treffen, die man nicht leiden kann oder die dich nicht leiden können, aber es gibt immer Kollegen, mit denen man sich gut versteht und Spaß bei der Arbeit hat.

Man lernt viel über andere Menschen und wie man auf andere Menschen wirkt. Das schönste Gefühl, was es gibt ist, wenn dir ein Bewohner von Herzen dankt. Er dir zeigt, dass du einen guten Job gemacht hast und ihn glücklich gemacht hast.

Es gibt Situationen im Praktikum, mit denen man überfordert sein kann, z. B. wenn zwei Mitarbeiter gleichzeitig auf dich zukommen und dir Aufgaben geben, passiert das sehr schnell. Vielleicht weißt Du anfangs auch nicht, wie Du z. B. mit einem Menschen mit einer Demenzerkrankung sprechen und umgehen kannst.

Im Fach Erziehung und Soziales lernst du, wie du damit umgehen musst und du lernst Deinen Arbeitsalltag zu strukturieren und wie du am effektivsten mit dem Stress umgehst.

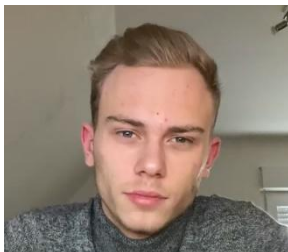
Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land



Im Praxisalltag gehört die Nahrungszubereitung zum täglichen Geschäft. Das Auge isst mit!

In den beiden Videos teilen Marcel (1. Video) und Jessica (2. Video) ganz persönliche Erfahrungen und Informationen mit Euch.

Klick mich



Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Tätigkeitsbereiche eines/einer Sozialassistenten/in

In Einrichtungen für ältere Menschen und Menschen mit Beeinträchtigung wird immer versucht den Bewohner*Innen **interessante und fördernde Beschäftigungen** zu bieten. Diese werden in verschiedene Beschäftigungsbereiche eingeteilt:

- ▶ Aktivitäten des täglichen Lebens
- ▶ Spielen
- ▶ Musik gestalten und erleben
- ▶ Gymnastik
- ▶ Gedächtnistraining
- ▶ 10- Minuten- Aktivierung
- ▶ Werken und Gestalten
- ▶ Lesen- Vorlesen - Erzählen
- ▶ Fest- und Feiertagsgestaltung



Tätigkeitsbereiche eines/einer Sozialassistenten/in

Zu den alltäglichen Tätigkeiten in der Pflege gehört unter anderem auch das Blutdruck messen. Der Blutdruck muss regelmäßig gemessen werden.



Dieses Foto stammt aus unserer Schule und wurde am Projekttag fotografiert. Es gehört zum Alltag jeder Senioreneinrichtung. Wie Ihr hier seht, wird hier das Blutdruckmessen geübt.



Zähne putzen

Natürlich ist die **Mundhygiene** sehr wichtig. Zähne sowie Zahnprothesen sollten jeden Tag, möglichst nach jeder Mahlzeit, geputzt werden. Manche Bewohner*Innen können das nicht mehr selbst. Diese Tätigkeit übernehmen wir dann und putzen die Zähne/ die Zahnprothese.

(gezeichnet von Jessica)

Nahrung anreichen



<- Klick mich

Es gibt Bewohner*innen, die ihre Nahrung nicht mehr allein zu sich nehmen können. Diesen Bewohner*Innen unterstützen wir dadurch, dass wir ihnen das **Essen anreichen**. Auch die **Zubereitung des Essens** ist für viele Bewohner*Innen nicht leicht. Wenn krankheitsbedingt notwendig, werden die Gerichte in mundgerechte Stücke geschnitten oder auf Schonkost geachtet.

Hier wird das Essen vorbereitet und dem Bewohner anschließend angereicht.

Tätigkeitsbereiche eines/einer Sozialassistenten/in

Gemeinsam kochen



Die Bewohner*Innen sollen so viele Tätigkeiten wie möglich selbstständig erledigen.

Eine sinnvolle Tätigkeit / Aufgabe ist wichtig, um z. B. das Selbstwertgefühl zu steigern. Gemeinsames Kochen beschäftigt die Bewohner*innen nicht nur, es lässt sie am Alltag teilhaben und hilft auch dabei die Feinmotorik zu fördern und zu fordern. Außerdem macht es eine Menge Spaß.



Das Fach **Gesundheitsförderung und Pflege** ist ein Bündelfach. Viele Fächer ergeben eine gemeinsame Note. Eines davon ist '**fachpraktische Hauswirtschaft**'. Hier lernen wir u.
a. kochen, wobei natürlich vor allem auf eine **gesunde und zielgruppengerechte Zubereitung** geachtet wird.

Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Es wird uns gezeigt, wie wir am besten für die Bewohner kochen und alles ansprechend gestalten und dekorieren. Das Auge isst mit!

Tätigkeitsbereiche eines/einer Sozialassistenten/in

Der Age-Man

Hier trägt ein Schüler den **Age Man**. Der Age Man ist ein **Anzug, der verschiedene körperliche Einschränkungen des Alters simuliert**. Er ist zum Beispiel mit Gewichten ausgestattet, um nachlassende Muskelkraft zu simulieren. Auch der Tastsinn, der Gehörsinn und der Sehsinn können mit dem Age Man eingeschränkt werden. Durch Selbsterfahrung können wir nachvollziehen, wie sich Senioren sich fühlen, wenn sie sich bewegen. Nach diesen Erfahrungen können wir uns viel besser in die älteren Menschen hineinversetzen.



Es ist gar nicht so einfach sich ein Brot zu schmieren, wenn die Fingergelenke so steif sind.



Auch das Geld aus der Geldbörse zu nehmen stellt eine große Herausforderung dar.

Tätigkeitsbereiche eines/einer Sozialassistent/in

Spiele spielen



Eine weitere Möglichkeit der Beschäftigung mit den Bewohner*innen sind **Spiele**.

Das Spielen dient aber nicht nur dem Spaß, es soll zum Beispiel die **Gedächtnisleistung und die Feinmotorik der Bewohner*Innen fördern**. Und natürlich soll es auch Spaß machen.

Die Aufgabe der Sozialassistent*in ist nicht nur die Durchführung, sondern vor allem die **Planung der verschiedenen Angebote**.

Die Angebote haben immer einen pflegerischen oder pädagogischen theoretischen Hintergrund. Basteln zum Beispiel hilft bei der Förderung der Feinmotorik usw.

Hygienebelehrung



Die Oberstufen haben die Hygienebelehrung für alle neuen Schüler*Innen übernommen.

Tätigkeitsbereiche eines/einer Sozialassistenten/in

Selbsterfahrung

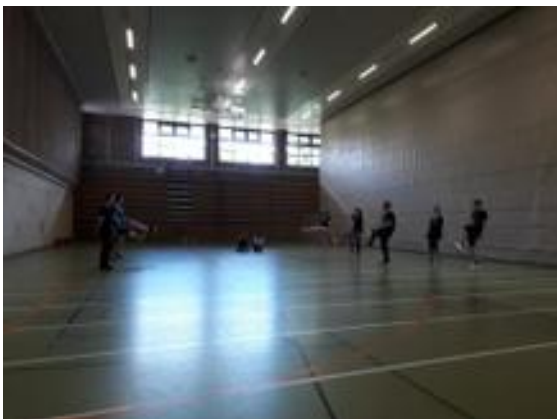


Die Tür fällt einfach zu.



Marcel kommt nicht an den Artikel. Kein/e Verkäufer/in in der Nähe.

Spazieren gehen und Bewegungsangebote



Mit Bewohnern werden regelmäßig Spaziergänge durchgeführt.

Bewegungsangebote für die verschiedenen Zielgruppen werden geplant, durchgeführt und reflektiert.

Tätigkeitsbereiche eines/einer Sozialassistenten/in

Schulsanitätsdienst

Der Schulsanitätsdienst kümmert sich um alle Schüler*Innen, denen es während der Unterrichtszeit, nicht gut geht.



Hier wird die Reanimation mit Einsatz des Defibrillators geübt.

Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Tätigkeitsbereiche eines/einer Sozialassistenten/in

Projekte

Während unserer Ausbildung führen wir regelmäßig fächerübergreifende Projekte durch.

Corona-Impfung an unserem Berufskolleg

Im September hat die Oberstufe das Team vom Impfzentrum bei den Corona-Impfungen bei der Organisation unterstützt.



Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Unser Berufskolleg

An unserem Berufskolleg besuchen derzeit ca. 2300 Schülerinnen und Schüler die unterschiedlichsten Bildungsgänge, um die verschiedensten Schul- bzw. Berufsabschlüsse zu erwerben.

Die für den Bildungsgang der Sozialassistenten*Innen zuständige **Studiendirektorin** heißt **Frau Senkpiel-Tügel**.

Bei Problemen oder Redebedarf stehen uns **unser/e Schulsozialarbeiter/in Frau Wichmann** und **Herr Gottwald** jederzeit zur Verfügung.

Der Besuch der zweijährigen Berufsfachschule "Staatlich geprüfte Sozialassistentin/staatlich geprüfter Sozialassistent" führt nach bestandener Prüfung zu einer **Berufsausbildung nach Landesrecht und zum mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife)**.



Unsere Schule sieht nach der Sanierung toll aus.

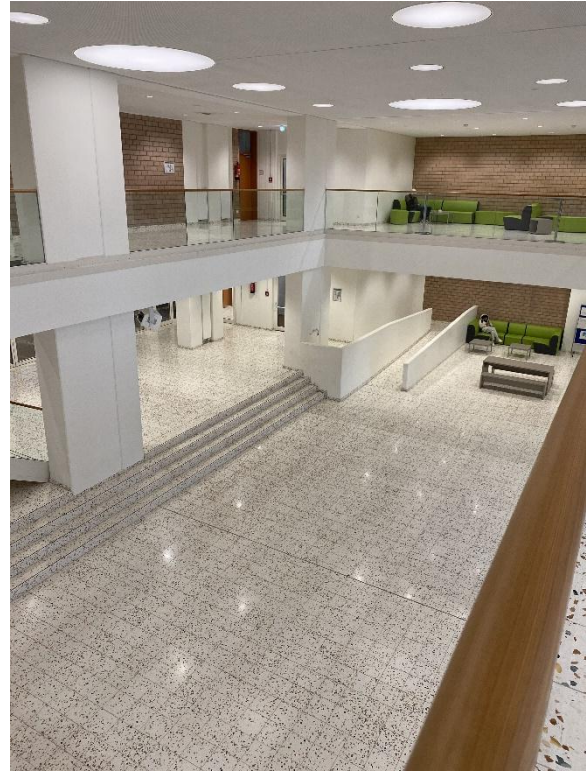


Dies ist ein Bild von der Schule aus dem Jahr 1970.

Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Unser Berufskolleg

Hier sieht man die neue Aula.



In der Aula befindet sich auch der Schulkiosk.



Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Unser Berufskolleg

Unser Berufskolleg verfügt über sehr moderne und gut ausgestattete Küchen, in denen im fachpraktischen Unterricht sechs Kochteams/oder Einzelpersonen gleichzeitig arbeiten können.



Die Küchen sind mit modernster Technik ausgestattet. Die selbst hergestellten Speisen werden am Ende der Stunde im angrenzenden Speiseraum gemeinsam eingenommen.



Sozialassistentenz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Unser Berufskolleg

Das ist "Herr Müller". Pflegerische Tätigkeiten werden sowohl in der Theorie, als auch in der Praxis z. B. am/im Pflegebett gelernt und geübt, dabei ist "Herr Müller" eine große Hilfe.



Sozialassistentz - Wir vom Berufskolleg Tecklenburger Land

Kontakt

Hast du noch Fragen zur/zum staatlich geprüften Sozialassistent/in? Dann melde dich.



Berufskolleg Tecklenburger Land
des Kreises Steinfurt in Ibbenbüren
Wilhelmstraße 8
49477 Ibbenbüren

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt nach den Halbjahreszeugnissen
Ende Januar über www.schueleranmeldung.de



Telefon
05451 5096-0



Fax
• 05451 5096-50



Mail
• info@bk-ibb.de



Homepage
• www.bk-ibb.de



Bürozeiten:

Montag – Donnerstag	07.30 – 16.00 Uhr
Freitag	07.30 – 13.00 Uhr
In den Ferien	08.00 – 10.00 Uhr

Das Schulbüro liegt in der 1. Etage.

Anreise

Unser Berufskolleg liegt direkt am Hauptbahnhof und an der Abfahrt Ibbenbüren der A 33.

